

- g. Er biegt das Mittelhandbein und das erste Glied des Daumens der flachen Hand zu.
 h. Er zieht den Daumen gegen die Mittelhand zu den Fingern.

- i. Er biegt den kleinen Finger.
 k. Er zieht den Anfang der flachen Hand zusammen und macht diese dadurch hohl.

Erklärung des Plattes Nro. 44.

Am Vor-Fuße.

- c. Das Schienbein;
 d. das Wadenbein.
Diejenigen Knochen, welche die Fuß-Wurzel bilden.
 e. Das Ferseubein, f. das Sprungbein.

- g. das Schiffsbein,
 h. das Würfelbein,
 i. das große Keilbein,
 k. das mittlere Keilbein,
 l. das kleinste Keilbein,

- m. die Mittelfußbeine, das erste und das zweite Glied der großen Zehe; die ersten Glieder, die ersten, die zweiten, die dritten Glieder der übrigen Zehen, und die Rolle Knochen.

Erklärung des Plattes Nro. 45.

Muskeln am Vor-Fuße.

- e. Der eigene Ausstreckter der großen Zehe,
 l. der lange Beuger der vier kleinen Zehen,
 m. der hintere Schienbein-Muskel,
 n. der kurze Zehenstreckter,
 o. die Zwischenmuskeln,
 p. der kurze Beuger der kleinen Zehe,
 q. der Abzieher der kleinen Zehe,
 r. der kurze Beuger der großen Zehe,
 s. der Abzieher der großen Zehe,
 t. die schmalste Ausbreitung der Fußsohle,
 u. das Querband der Fußwurzel,
 v. die Bänder über den Sehnen der beiden Wadenbeinmuskeln.

- l. Dieser Muskel biegt alle Glieder der vier kleinen Zehen abwärts und könnte auch etwas zur Einwärtswendung der Fußsohle beitragen.
 m. Er streckt den Vorfuß, und kann wie der vorige die Fußsohle etwas nach einwärts wenden.
 n. Er streckt die Zehen, denen er eingepflanzt ist, aus.
 o. Zwischen-Muskeln.
 p. Der kurze Beuger der kleinen Zehe.
 q. Er zieht diese Zehe von den übrigen Zehen ab, und hilft auch zur Biegung derselben.
 r. Bei diesen Muskeln liegt die Verrichtung im Namen.
 s. Er zieht die Zehe von den übrigen ab, und biegt auch ihr erstes Glied abwärts. Diese nämliche Biegung kann er auch überhaupt bei dem Vor-Fuße verursachen.
 t. Diese schmalste Haut dient, die darunter liegenden Muskeln, Gefäße und Nerven zu beschützen.

Verrichtung der Muskeln am Fuß.

- e. Er streckt diese Zehe aus und hebt dadurch auch den Vor-Fuß.

Erklärung des Plattes Nro. 46.

Knochen des Körpers.

1. Die sieben Halswirbelbeine,
 2. die zwölf Rückenwirbelbeine,
 3. die fünf Lendenwirbelbeine,
 4. das Schlüsselbein,
 5. die sieben wahren Rippen,
 6. die fünf falschen,
 7. die Knorpeln der wahren Rippen,
 8. die Knorpeln der falschen Rippen,
 9. die schwertförmige Knorpel,
 10. der Körper des Brustbeines,
 11. der Griff des Brustbeines,
 12. das Schulterblatt,
 13. das Streifbein,
 14. das Darmbein,
 15. das Sitzbein,
 16. das Schambein,
 17. das Oberarmbein,
 18. das Ellenbogenbein,
 19. die Speiche,
 20. das Schenkelbein,

Muskeln des Körpers.

- a. Der Hinterhaupt-Muskel,
 b. der Kapuzen-Muskel am Stamme,
 c. der kleine Brust-Muskel,
 d. der äußere schiefe Muskel,
 e. der breitere Rücken-Muskel,
 f. der größere, runde Muskel,
 g. der kleinere runde Muskel,
 h. der untere Gräten-Muskel,
 i. der Heiligenbein-Lenden-Muskel,
 k. mit den Längsten des Rückens,
 l. der Deltaförmige Muskel; dieser Muskel gehört zum Oberarm.
 m. der große Gefäß-Muskel,
 n. der mittlere Gefäß-Muskel.

Erklärung des Plattes Nro. 47.

Muskeln des Körpers.

- a. Der große Brust-Muskel,
 b. die weiße Bauchlinie,
 c. der gerade Bauch-Muskel,
 d. der Pyramiden-Muskel,

- e. der innere schiefe Bauch-Muskel,
 f. der äußere schiefe Bauch-Muskel,
 g. der große gefaltete Muskel,
 h. der breitere Rückenmuskel.

Erklärung des Plattes Nro. 48. und 49.

Knochen des Schenkels.

- a. Das Schenkelbein,
 b. die Kniekehle,
 c. das Schienbein,
 d. das Wadenbein.

Muskeln des obern Schenkels.

1. Der große Gefäß-Muskel,
 2. der mittlere Gefäß-Muskel,
 3. der Spannmuskel der Schenkelscheide,
 4. der Schneiders-Muskel,
 5. der gerade Schenkel-Muskel,
 6. der innere dicke Schenkel-Muskel,
 7. der äußere dicke Schenkel-Muskel,
 8. der zweiköpfige Schenkel-Muskel,
 9. Der innere Darmbein-Muskel,
 10. der große Lenden-Muskel,
 11. der Kamm-Muskel,
 12. der lange Zugzieher des Schenkels,
 13. der schlaffe Muskel,
 14. der große Zugzieher des Schenkels,
 15. der halbshnähliche Muskel,
 16. der halbshnähliche Muskel.

Muskeln am Unter-Schenkel.

- a. Flügel der Knie-Scheiben-Bänder,
 b. der vordere Schienbein-Muskel,
 c. der eigene Ausstreckter der großen Zehe,
 d. der lange Ausstreckter der vier kleinen Zehen,
 e. der kurze Wadenbein-Muskel,
 f. der lange Wadenbein-Muskel,
 g. der Sohlen, oder untere Waden-Muskel,
 h. der Zwillingen-Muskel,
 i. der lange Beuger der vier kleinen Zehen.

Verrichtung der Muskeln der untern Gliedmaßen, welche von dem Becken und Schenkelbeine zum Schien- und Wadenbein herabsteigen.

1. Er streckt den Schenkel zurück, führt ihn von dem andern ab, wendet das Knie nach abwärts, und indem er sich auch in dem äußern dicken Muskel verliert, spannt er dadurch die schmalste Scheide des Schenkels an.
 2. Er führt einen Schenkel von dem andern ab, bewegt ihn vors und rückwärts, kann ihn eins und auswärts rollen, rückwärts ist dieser Muskel von dem vorigen bedeckt.
 3. Er spannt die schmalste Scheide des Schenkels an, und läßt eben davon einen merklichen Eindruck im äußern dicken Muskel zurück; wendet den Schenkel nach abwärts und hilft mit zur Biegung des Hüftgelenks.

4. Er biegt das Hüftgelenk und wendet den Schenkel nach abwärts; er biegt auch das Knie, und legt den einen Fuß über den andern.
 5. Er biegt das Hüftgelenk, zieht die Kniekehle aufwärts, und spannt dadurch den vordern Muskel des Schenkels an.
 6. Er streckt gleichfalls das Knie aus zur Einwärtswendung des Fußes.
 7. Er streckt das Knie aus; wenn dieses gebogen ist, so wendet er mit Hilfe des Spannmuskels der Schenkelbinde den Fuß auswärts.
 8. Er streckt den Schenkel zurück, biegt das Knie und den Fuß über die Wade des andern zurück und wendet den Vor-Fuß nach abwärts.
 9. Er biegt das Hüftgelenk, und wendet den Schenkel etwas nach abwärts.
 10. Der große Lenden-Muskel liegt an dem Lendenwirbel-Beine und tritt wenig hervor.
 11. Er hilft zur Biegung des Hüftgelenks, führt den einen Schenkel dem andern zu, und wendet ihn nach abwärts.
 12. Der lange Zugzieher des Schenkels entspringt an der Raubigkeit der Schambeine, und tritt ebenfalls wenig hervor.
 13. Er biegt das Knie und zieht die Schenkel zusammen, und bei gebogenem Knie wendet er gleich dem Schneiders-Muskel das Schienbein einwärts.
 14. Er führt den einen Schenkel dem andern zu und kann ihn auch etwas nach abwärts drehen.
 15. u. 16. Diese beiden Muskeln biegen den Unter-Schenkel und drehen ihn dann einwärts, den Schenkel ziehen sie rückwärts in die Höhe.

Verrichtungen der Muskeln am Unterschenkel.

- a. Flügel der Knie-Scheiben-Bänder.
 b. Er biegt und hebt den einen Rand des Fußes nach einwärts auf.
 c. Er streckt diese Zehe aus, und hebt dadurch auch den Vorfuß.
 d. Er biegt das Fußgelenk, und streckt so die Zehen aus.
 e. Er streckt den Vorfuß aus, zieht das letzte Mittelfußbein von dem übrigen ab, und wendet dadurch den äußern Rand des Vorfußes etwas nach einwärts.